

Ascenion erhält eine Beteiligung an Certus Pharmaceuticals

13. November 2008, München – Die Ascenion GmbH teilt heute mit, dass sie eine Beteiligung an Certus Pharmaceuticals erhält. Certus ist ein produktorientiertes biopharmazeutisches Unternehmen mit Sitz in South San Francisco, US. Auf Basis zweier Produktplattformen entwickelt Certus neue Krebsmedikamente, die bisherige Probleme der Wirkstofffreisetzung lösen und eine gezielte Behandlung von Leberkrebs und anderen Krebsformen ermöglichen könnten, für die es bislang keine wirksamen Therapien gibt.

Die zugrunde liegenden Technologien wurden am Max-Delbrück-Centrum (MDC), Berlin-Buch, entwickelt und mit Hilfe von Ascenion, dem Vermarktungspartner des MDC, exklusiv an Certus lizenziert. Als Gegenleistung für die Lizenz und Unterstützung bei der Firmengründung wurde ein Teil von Certus' Aktien an Ascenion transferiert. Erlöse aus einem künftigen Verkauf dieser Aktien werden an die Life Science-Stiftung ausgeschüttet, die sie dann für öffentliche Forschungsprojekte in Deutschland zur Verfügung stellt.

Die Technologien des MDC ermöglichen es, gängige Krebsmedikamente gezielt zum Tumor zu transportieren und dort anzureichern. Dadurch werden unerwünschte Nebenwirkungen reduziert und die Wirksamkeit der Therapien erhöht. Der Ansatz des MDC beruht auf speziellen, elektrisch neutralen Nanopartikeln, die gegenüber anderen Technologien im Bereich Drug Delivery mehrere Vorteile haben, u.a. eine hervorragende Stabilität des formulierten Medikamentes und eine überdurchschnittliche Anreicherung des Wirkstoffes im Tumorgewebe. Außerdem kann es leicht produziert und oral ebenso wie intravenös verabreicht werden. Zwei Produktkandidaten wurden bislang auf Basis dieser Technologien entwickelt: *EmboSphere*, ein Präparat zur Behandlung von Leberkrebs, und *TaxoSphere*, ein Nanopartikel, der Taxol® enthält und das therapeutische Fenster für diese Substanz wesentlich ausweitet, da der Tumor mehr als 25 mal so lang dem Wirkstoff ausgesetzt ist.

„Das kommerzielle Potenzial ist enorm. Die Umsätze für Taxol® und Taxotere® lagen in den letzten Jahren im Blockbusterbereich. Eine bessere Formulierung, die auch oral verabreicht werden kann, sollte rasch einen bedeutenden Marktanteil erreichen können“, kommentiert Dr. Christian Stein, Geschäftsführer von Ascenion. „Wir haben verschiedene Kommerzialisierungsstrategien geprüft und Certus als idealen Lizenzpartner für das MDC identifiziert. Mit seiner ausgewiesenen Expertise und langjährigen Industrieerfahrung hat das Team beste Voraussetzungen, um die Forschungsergebnisse des MDC für die Entwicklung neuer Medikamente zu nutzen.“

„Wir haben bereits viel versprechende Daten aus Therapieheilversuchen und Tierversuchen. Wir sind deshalb zuversichtlich, schon bald ein Konsortium erstklassiger Investoren zu gewinnen“, sagt Peter Scherrer, Wissenschaftlicher Vorstand von Certus. „Wir gehen davon aus, schon 12 Monate nach der Finanzierung einen IND-Antrag für den Beginn klinischer Studien stellen zu können, und hoffen unsere Daten dann zügig in der Klinik zu bestätigen. Unsere Medikamente würden vielen Krebspatienten zugute kommen, da sie die Wirksamkeit und Verträglichkeit von Chemotherapien deutlich verbessern. Außerdem würden Patienten mit Leberkrebs erstmals eine effektive Behandlungsoption erhalten.“ ###

Kontakt

Dr. Peter Ruile, COO

T: +49 (0)89 318814-14, E: ruile@ascenion.de

Ascenion GmbH, Herzogstr. 64, 80803 München

Über die Ascenion GmbH

Ascenion GmbH ist ein IP Asset Management-Unternehmen, das sich auf den Bereich Life Sciences konzentriert. Ascenion berät und unterstützt öffentliche Forschungseinrichtungen beim Schutz und der Verwertung ihres geistigen Eigentums (Patente, Know-how, Materialien) und übernimmt die Anbahnung und Vermittlung von Lizenzverträgen zwischen Forschungseinrichtungen und Industrie. Ein besonderer Schwerpunkt von Ascenion ist das Coaching von Unternehmensgründern und das aktive Beteiligungsmanagement. Das Unternehmen wurde 2001 als 100%ige Tochter der Life Science-Stiftung zur Förderung von Wissenschaft und Forschung gegründet und hat seitdem 12 Forschungseinrichtungen der Helmholtz und Leibniz Gemeinschaft sowie die Medizinische Hochschule Hannover als exklusive Partner gewonnen. Für diese vermarktet Ascenion momentan rund 600 Technologien und schließt pro Jahr durchschnittlich 60 Verträge zwischen Forschung und Industrie. Das Team hat als Coach bereits mehrere Spin-Offs begleitet und hält derzeit 14 Beteiligungen an diesen Unternehmen. Hauptsitz von Ascenion ist München, weitere Geschäftsstellen sind in Berlin, Braunschweig, Hamburg, Hannover und Neuherberg. Mehr Info unter www.ascenion.de